

02.09.2021 – 09:00 Uhr

Kinder, Jugendliche und Senioren für grösste Buchpreis-Jury gesucht



Zürich (ots) -

Vier Kinderromane mobilisieren in den kommenden Monaten in der Deutschschweiz für einen generationenübergreifenden Grosseinsatz: den Lesewettbewerb Prix Chronos 2022. Im Fokus der prämierten Geschichten sind das Älterwerden und der Generationendialog. Pro Senectute hofft auf viele neugierige Leserinnen und Leser von Jung bis Alt.

Der Prix Chronos setzt ein Zeichen für die Generationensolidarität. Zum 18. Mal lädt Pro Senectute Schweiz interessierte Privatpersonen, Bibliotheken, Schulen, Jugendgruppen, Altersheime und Kirchgemeinden zur Teilnahme in der grössten Buchpreis-Jury der Schweiz ein. "Wir möchten die Teilnehmenden mit diesem Lesewettbewerb dazu animieren, sich mit seinen älteren respektive jüngeren Mitmenschen, ihren Bedürfnissen und Weltanschauungen auseinanderzusetzen", sagt Sonya Kuchen von Pro Senectute Schweiz. Jugendliche wie auch Seniorinnen und Senioren, Bibliotheken und Schulklassen können sich ab sofort für den Prix Chronos anmelden und Teil einer altersgemischten Buchpreis-Jury werden. Gemeinsam werden sie die vier nominierten Bücher bewerten. "Wir würden uns natürlich auch sehr über noch mehr generationengemischte Lesegruppen freuen", so Sonya Kuchen, die auf zahlreiche Anmeldungen hofft.

Die nominierten Bücher 2022

- **"Ein ganz alter Trick"**: In diesem Roman der Autorin Fee Krämer bringt ein liebenswertes, generationenübergreifendes Gespann mit Schalk die Dorfnormen durcheinander und setzt sich dafür ein, dass junge und alte Menschen nicht an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden.
- **"Der Tag, an dem der Opa den Wasserkocher auf den Herd gestellt hat"**: Mit viel Witz und gleichwohl Feingefühl berichtet Autor Marc-Uwe Kling davon, wie eine Familie die beginnende Demenz des Grossvaters auffängt und ihn begleitet.
- **"Parole Teetee"**: Was Schulkinder alles unternehmen müssen, um das Verschwinden einer ältere Dame zu klären, die für sie weit mehr ist, als eine Bekannte, ist bei Antje Herden nachzulesen.
- **"Sommer ist trotzdem"**: "Warum müssen alle immer sterben?": Dieser Aufschrei der elfjährigen Ich-Erzählerin im Roman von Espen Dekko wird liebevoll von den Grosseltern aufgefangen, die wortlos für ihre Enkelin da sind und sie durch eine schwierige Auseinandersetzung mit der Vergänglichkeit des Lebens begleiten.

Mehr Informationen zu den Teilnahmemöglichkeiten am Prix Chronos 2022 und zu den nominierten Büchern, die in über 40 Bibliotheken ausleihbar sind, finden sich unter www.prosenectute.ch/prixchronos-de. Für Personen mit Legasthenie stehen die Werke wiederum als Hörbücher und E-Books in der Online-Bibliothek www.buchknacker.ch zur Verfügung. Leserinnen und Leser mit einer Seheinschränkung erhalten die Bücher in Grossdruck und Braille bei der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte.

Pressekontakt:

Kontakt für Medien:

Tatjana Kistler, Medienverantwortliche Pro Senectute Schweiz, Telefon: 044 283 89 57,

E-Mail: medien@prosenectute.ch

Medieninhalte



Der Prix Chronos von Pro Senectute vereint junge und alte Menschen dank spannender Lektüre. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002565 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Pro Senectute/Corinne Cuendet"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002565/100876957> abgerufen werden.